

Bekanntgabe

an den

Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung

**Aktuelle Sachstände im Feuerwehrwesen;
Neubau Feuerwehrgerätehaus Offleben/Reinsdorf-Hohnsleben, Feuerwehrbedarfsplan
usw.**

Feuerwehrgerätehaus Offleben/Reinsdorf-Hohnsleben

Der erste Spatenstich ist im Rahmen einer kleinen Feierstunde am 31.08.2020 erfolgt. Der Baubeginn für die aktuell beauftragten Erd- und Rohbauarbeiten, die beide im prognostizierten Kostenrahmen liegen, war am 03.08.2020. Bei planmäßigem Baufortschritt sollen die Arbeiten im Herbst 2021 beendet sein.

Feuerwehrbedarfsplan

Der Auftrag für die Erstellung des Feuerwehrbedarfsplanes wurde im Sommer vergangenen Jahres an die Fa. Saveplan erteilt. Nach einer ersten Arbeitsgruppensitzung im Oktober 2019 und umfangreichen Erhebungen auf Feuerwehr- und Verwaltungsseite wurde im Mai 2020 (coronabedingt hatte sich das verzögert) ein erster Grobentwurf vorgelegt und diskutiert. Dazu hatte insbesondere die Feuerwehrführungsebene noch internen Redebedarf, so dass sich die weitere Bearbeitung etwas verzögert hat. Die Feuerwehr hat sich jetzt gegenüber Planersteller und Verwaltung positioniert, so dass in Kürze ein überarbeiteter, zweiter Entwurf vorliegen dürfte. Bei optimalem Fortgang könnte der Feuerwehrbedarfsplan in der Sitzungsperiode November/Dezember politisch beraten und entschieden werden. Wahrscheinlicher ist jedoch eine Beratung und Beschlussfassung im ersten Halbjahr 2021.

Wie nicht anders zu erwarten, bestehen die größten Defizite und der größte Handlungsbedarf bei den Feuerwehrgerätehäusern.

Errichtung einer Behelfshalle für das neue Hilfeleistungslöschfahrzeug der Ortsfeuerwehr Offleben

Das neue HLF für die Ortsfeuerwehr Offleben wurde Anfang Juli ausgeliefert. Der Kostenrahmen von 340.000 € konnte eingehalten werden. Da das Fahrzeug nicht in das alte Gerätehaus passt, musste bis zur Fertigstellung des neuen Gerätehauses eine Übergangslösung gefunden werden. Dankenswerterweise hat der stellv. Ortsbrandmeister von Reinsdorf-Hohnselben, Herr Felix Jacobs, in den vergangenen Wochen kurzfristig einen Teil einer landwirtschaftlichen Halle als Unterstellplatz zur Verfügung gestellt.

Längerfristig war dies jedoch nicht möglich und einsatztaktisch auch nicht sinnvoll. In der kommenden Woche wird daher neben dem alten Gerätehaus in Offleben eine Leichtbauhalle errichtet. Nach Fertigstellung des neuen Gerätehauses wird diese wieder abgebaut und dann auf dem Betriebshof in Helmstedt weiterverwendet.

Brandmeister vom Dienst

Die zunächst auf ein Jahr befristete Pilotphase des Projektes ist im Juni ausgelaufen. Aufgrund der durchweg positiven Erfahrungen (s. a. B 075/19) wird das Projekt auf unbestimmte Zeit fortgeführt.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

In Vertretung

gez. Henning Konrad Otto

(Henning Konrad Otto)